

Sie sind hier: >[Universität Wien](#) >[FLW](#) >[Department für Botanik und Biodiversitätsforschung](#) >[Tropenstation La Gamba](#)



Liebe Freundinnen und Freunde der Tropenstation La Gamba!

Es freut uns Ihnen unseren aktuellen Newsletter zu präsentieren. Wir möchten diesmal besonders auf unser abgeändertes Stipendiumsprogramm und natürlich auf unseren Kalender für 2017 hinweisen...

Liebe Grüße,

das Team der Tropenstation

Werner Huber, Daniel Schaber, Wolfgang Wanek, Anton Weissenhofer



Aufruf für Kalenderbilder 2017

Der Stations-Kalender - 2017

Auch 2017 wird es wieder einen Kalender geben. Wir bitten Sie um Ihre schönsten Fotos rund um La Gamba zu folgenden Kategorien: Tiere, Pflanzen, Stimmung, Landschaft und Menschen. Eine fachkundige Jury wird die besten Fotos auswählen.

Vorgaben für eine Einsendung: **max. 5 Bilder** als jpg oder tiff, Auflösung min. 300dpi.

Alle Fotoautoren der gewählten Kalenderbilder erhalten 3 Gratisexemplare des Kalenders 2017!

Laden Sie Ihre Bilder bis zum **Freitag den 21.10.2016** [hier](#) hoch.



Stipendium des Vereins zur Förderung der Tropenstation La Gamba

Nächste Einreichfrist ist der 30.11.2016!

Die *Tropenstation La Gamba* in Costa Rica bietet vielfältige Möglichkeiten zur Feldforschung, insbesondere in den Bereichen der Bio- und Geowissenschaften. Um diese Forschungsmöglichkeiten verstärkt für fortgeschrittene Studierende zu erschließen, schreibt der Verein zur Förderung der Tropenstation La Gamba für das Jahr 2016 bis zu 6 Stipendien aus. Gefördert werden wissenschaftliche Forschungsarbeiten mit La Gamba Bezug, insbesondere im Rahmen von Master-, PhD-Studien und für Postdocs (bis 7 Jahre nach PhD), welche an einer österreichischen Universität tätig sind bzw. den Schwerpunkt ihrer wissenschaftlichen Tätigkeit in Österreich haben. Die Höhe der Finanzierung pro Stipendium beträgt 2000 Euro pro Person; eine höhere Förderung ist in Abhängigkeit des vorgelegten Kostenplans möglich.

Wir danken Frau Dr. Ulrike Goldschmid für die Finanzierung von 2 Stipendien.

Hier geht es zu unserer [Stipendienseite](#).



Mitgliedsbeitrag 2016

Wir bitten alle Mitglieder des Fördervereins Tropenstation La Gamba die Ihre Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2016 (bzw. auch für das Jahr 2015) noch nicht bezahlt haben, dies jetzt nachzuholen. Sie sollten per Post oder Email informiert worden sein. Sie können Ihren Beitrag auch online bezahlen:

Bank Austria: Verein La Gamba
IBAN: AT30 1200 0520 7877 0401
BIC: BKAUATWW

Betreff: Mitgliedsbeitrag und/oder Spende

Um Ihnen die jährlichen Überweisungen des Beitrags zu erleichtern, können Sie gerne auch eine Einzugsermächtigung (SEPA LASTSCHRIFT) [anfordern](#).



Mitglied im Förderverein werden

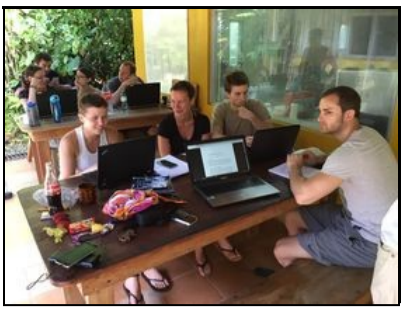
Unser Verein zur Förderung der Tropenstation La Gamba zählt an die 600 Mitglieder. [Werden auch Sie jetzt Mitglied!](#)

Sie erhalten regelmäßige Informationen zur Tropenstation La Gamba sowie unsere Druckwerke und den begehrten Kalender zugesandt.

Natürlich erhalten Sie als neues Mitglied auch ein Willkommensgeschenk!

Meteorologen der Univ. Wien an der Tropenstation

Im Juni 2016 hieß es für 14 Meteorologiestudierende Koffer und Hobos packen, um das immerfeuchte tropische Regenwaldklima im Südwesten



Costa Ricas zu untersuchen. Unter fachkundiger Anleitung konnten verschiedene Messkampagnen, wie die räumliche Ausdehnung von Tropenschauern, die Umkehr des Land-Meer-Winds bei Sonnenuntergang und die Interzeption von Niederschlag im unterschiedlich dichten Regenwald erfolgreich durchgeführt werden. Nicht zuletzt weil durch die zu dieser Jahreszeit von Süden immer näher rückende innertropische Konvergenzzone, sehr zur Freude aller Beteiligten, zahlreiche Tropenschauer entstehen ließ. Einzig die Oberflächentemperaturmessungen am Vulkan Irazu fielen buchstäblich ins Wasser. Den faszinierende Artenreichtum der Tropen auch aus Sicht eines begeisterten Botanikers und die Vielzahl an Mikroklimazonen auf kleinem Raum zu erleben, war eine Horzonerweiterung für Viele.

Die Wetterfrösche

Seit Februar 2010 wird vom Institut für Meteorologie und Geophysik der Universität Wien eine Wetterstation an der Tropenstation betrieben. Inspiriert von den extremen Tropenschauern und der hohen Dichte an unterschiedlichen Klimazonen auf kleinem Raum haben seitdem die unterschiedlichsten Messgeräte im Garten der Tropenstation und der weiteren Umgebung ihr zu Hause gefunden. Im Rahmen von studentischen Exkursionen unter der Leitung von Prof. Reinhold Steinacker und Mag. Birgit Eibl wurden Messkampagnen zur Interzeption, Schauvariabilität, Oberflächentemperatur und dem Strahlungsangebot durchgeführt sowie das Verhalten von Messgeräten unter extremen Wetterbedingungen untersucht. Durch studentische Abschlussarbeiten und Projekte sind die Wissenschaftler mit der Tropenstation eng verbunden und tragen dadurch wesentlich zur Erforschung des Tropenklimas bei. Pura vida.



Vereinsreise nach Costa Rica

Vom 3. bis zum 18. Juli 2016 waren Mitarbeiter der Universität Wien und des Vereins zur Förderung der Tropenstation La Gamba in Costa Rica, um endlich zu sehen, womit man sich am Schreibtisch schon seit Jahren beschäftigt hat - die Tropenstation La Gamba! Es wurde der Regenwald der Österreicher besucht, die laufenden Projekte angesehen und auch tatkräftig bei der Wiederbewaldung mitgeholfen, es wurde gewandert, mit dem Boot gefahren und vor allem wurden Ideen für die Zukunft geschmiedet. Es war ein voller Erfolg!

Hannah Holzer, James Fong, Christian Holzmann
Paul Luis Schmidt Yáñez

JungforscherInnen an der Station

Im zweiten Halbjahr 2016 fanden sich wieder viele Studierende der Universität Wien, der BOKU Wien, der Univ. Innsbruck und der Univ. Davis (USA) in La Gamba ein. Hier eine Auflistung der Studierenden und ihrer Forschungsthemen:

Tobias Dreschke (Univ. Wien - [Department für Botanik und Biodiversitätsforschung](#)). *Experimental Suppression of Ground-Dwelling Ants — Effects on Leaf Litter Macroinvertebrates and Consequences for Litter Decomposition in a Tropical Lowland Rainforest.*

James Fong ([Univ. of California - Davis](#)). *Divergence of *Euglossa dilemma* and *Euglossa viridissima*.*

Hannah Holzer (Univ. Innsbruck - [Institut of Ecology](#)). *Distribution and ecology of Decapoda in the freshwater systems of ACOSA (Costa Rica).*

Christian Holzmann (Univ. Wien - [Department für Botanik und Biodiversitätsforschung](#)). *Orthoptera assemblages of tropical primary forest canopies along a topographical gradient in the*

Pacific lowlands of Costa Rica.

Svenja Kleinschmidt (Univ. Wien und [BOKU Wien](#)).
Growth performance of native tree species planted on abandoned pastures in humid tropical lowland of Costa Rica, Central America.

Paul Luis Schmidt Yáñez (Univ. Wien - [Department für Botanik und Biodiversitätsforschung](#)).
Experimental Suppression of Ground-Dwelling Ants — Effects on Leaf Litter Macroinvertebrates and Consequences for Litter Decomposition in a Tropical Lowland Rainforest.

In Kürze werden noch Marina Fischer, Felix Meyer, Benjamin Knes und Andi Berger vom [Department für Botanik und Biodiversitätsforschung](#) (Univ. Wien) zu uns kommen.



Felix Kreinecker

Abgeschlossene wissenschaftliche Arbeiten

Wir gratulieren unseren ForscherInnen recht herzlich zum erfolgreichen Abschluß:

FALK M. *Differences in species richness and composition of ground-dwelling ants between rain forest and plantation habitats around La Gamba (Costa Rica).* Univ. Wien. Masterarbeit.

KREINECKER F. *Funktionelle Eigenschaften von Holz und deren Bedeutung für die Ökologie tropischer Baumarten in Costa Rica.* Univ. Wien. Diplomarbeit.

OBERLEITNER F. *Plant species, diversity, functional diversity and natural regeneration within secondary rainforests in the Golfo Dulce Region in SW Costa Rica.* Univ. Wien. Masterarbeit.

SCHMIEDEL J. *The importance of surface structures for the successful colonisation of the ant-plant Cecropia (Urticaceae) with their symbiotic Azteca ants (Formicidae, Dolichoderinae).* Univ. Wien. Masterarbeit.

STEINER I. *Bestäubungsökologie bei Araceae.* Univ. Wien. Masterarbeit



Grundstücksübergabe und Kauf der Finca Alexis 2

Nach erfolgreichen Verhandlungen bezüglich der Übergabe von Grundstücken vom [Verein Regenwald der Österreicher](#) an den Verein zur Förderung der Tropenstation La Gamba war es dann soweit: Am 21. Juni 2016 wurde das Dokument von Rechtsanwalt André Wells (in Vertretung für den Verein Regenwald der Österreicher - Foto links) und Anton Weissenhofer (stellvertretend für die Tropenstation La Gamba - Foto rechts) unterfertigt. Insgesamt wurden 4 Fincas in der Größe von insgesamt 125 ha übergeben und fast gleichzeitig Finca Alexis 2 in San Miguel (16,9 ha) gekauft. Auf diesen Grundstücken kann nun unproblematisch geforscht werden. Um sich ein Bild zu machen können Sie [hier unsere Wiederbewaldungsflächen](#) ansehen.



Wissenschaftliche Aussenstelle Fila Cal

Seit kurzem hat die Tropenstation eine kleine Außenstelle auf der Fila Cal in 400 m Seehöhe. Auf der Finca Alexis in San Miguel wurde das Bauernhaus renoviert und adaptiert. Elias Padilla und seine Frau Maria bewohnen das Haus und kümmern sich um die Finca. Zwei Zimmer sind für ForscherInnen und Studierende reserviert. Wir können nun auch im Übergangsbereich vom Tieflandregenwald zum Bergregenwald forschen. Beim Umzug hat die Delegation unseres Vereinsvorstandes (Walter Rechberger, Alexander Hammer und Herbert Gasser), und die Mitarbeiter der Tropenstation tatkräftig mitgeholfen.



Kurs in San Miguel

COBIGA - Wiederbewaldungen Finca Alexis

Die Vorbereitungen für die Wiederbewaldungen auf der Finca Alexis laufen auf Hochtouren. In den Monaten Juli und August wurden in San Miguel zahlreiche Workshops veranstaltet, um die EinwohnerInnen des Dorfes über das Projekt und den Biologischen Korridor zu informieren. Dabei wurden nicht nur verschiedene Umwelt- und Naturschutzaspekte thematisiert, sondern auch intensiv über zentrale Problemstellungen der Gemeinde diskutiert und gemeinsam nach geeigneten Lösungsansätzen gesucht. Nachdem eine lokale Baumschule bereits etabliert und mit der Anzucht der Jungbäume begonnen wurde, sollen die ersten Setzlinge im Frühjahr 2017 in enger Zusammenarbeit mit der Bevölkerung San Miguel's gepflanzt werden. Das Projekt wird in Kooperation der Tropenstation La Gamba und der Universität für Bodenkultur durchgeführt.

[Spenden](#) für den Biologischen Korridor werden jederzeit entgegengenommen!

PraktikantInnen im Projekt COBIGA

Erfahrungsgemäß besuchen uns in den Sommermonaten weniger PraktikantInnen bzw. Volontäre, dennoch haben auch heuer wieder einige engagierte junge Menschen den Weg zu uns gefunden. Wir möchten uns bei Euch für Eure tatkräftige Hilfe, sei es im Rahmen unseres Korridorprojekts oder bei der Mithilfe von universitären Abschlussarbeiten, recht herzlich bedanken.

Am Foto von links nach rechts: [Bernadette Zeyringer](#) und [Vinicio Kuncic](#) auf unseren Wiederbewaldungsflächen.



Haben Sie auch Interesse ein Praktikum oder Volontariat bei uns zu machen? Informieren Sie sich auf unserer Praktikums-[Seite](#).



33. Jahrestagung der Lateinamerikaforschung Austria - Vorankündigung

Die 33. Jahrestagung der Österreichischen Lateinamerikaforschung (LAF Austria) findet vom 19. bis 21. Mai 2017 in Strobl/Wolfgangsee statt. Bei dieser Tagung stellen sowohl etablierte WissenschaftlerInnen als auch NachwuchswissenschaftlerInnen aktuelle Forschungen zu Lateinamerika vor und treten miteinander in interdisziplinären Dialog. In Kürze erscheint der Call for papers. Interessierte melden sich bei

Lateinamerikaforschung Austria:
E-mail: maria.teresa.lichem@univie.ac.at oder anton.weissenhofer@univie.ac.at



Schulprojekt

Die Grundschule in La Gamba wächst und die Schülerzahl nimmt zu. Nachdem die Tische und Stühle bereits in die Jahre gekommen sind, war es notwendig diese zu erneuern. Da auch in Costa Rica die Mühlen der Bürokratie besonders langsam oder oft gar nicht mahlen, hat die Station sich bereit erklärt in diesem Fall schnell und unbürokratisch zu helfen. Dank unseres Schulprojektes konnten wir der Schule die benötigten Möbel zur Verfügung stellen. Die SchülerInnen und LehrerInnen haben sich sehr gefreut und das neue Schuljahr konnte mit vollem Elan gestartet werden. Wollen auch Sie ein Schulkind aus La Gamba oder unser Schulprojekt unterstützen? Infos auf unserer [Schulprojekt-Seite](#).



Tag der offenen Tür in der Station

Am 15. September, dem costaricanischen Unabhängigkeitstag, fand auch heuer wieder der "Tag der offenen Tür" der Tropenstation La Gamba statt. Noch nie haben so viele Menschen an dieser Veranstaltung teilgenommen wie in diesem Jahr. Es kamen SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern der Schule aus La Gamba und Nueva Zelandia sowie viel Interessierte und Funktionäre aus der ganzen Umgebung. Sie alle konnten sich über die Tätigkeiten der Tropenstation informieren. Unsere Mitarbeiter vor Ort und anwesende WissenschaftlerInnen und StudentInnen stellten ausgewählte wissenschaftliche Arbeiten vor und wiesen auf den Wert der Vielfalt hin. Unter anderem wurde vom Team des Biologischen Korridors der "Wert der Erhaltung und Wiederherstellung von Naturgebieten" vorgestellt. Abschließend gab es eine Vorführung der Tanzgruppe der Schule in La Gamba.



Auslandsdienst

Seit 1.10.2016 ist Martin Wild aus OÖ unser Auslandsdiener (Zivildienstler) vor Ort. Obwohl Martin sich schon gut eingelebt hat in La Gamba, wird er uns leider schon am 31.12.2016 wieder verlassen müssen. Auslandsdiener arbeiten an unseren Sozial- und Naturschutzprojekten mit. Sie helfen auch bei organisatorischen Belangen an der Tropenstation.

Hast Du auch Interesse als freiwillige(r) Helfer(in) zu uns zu kommen? Hier gibt es [Info](#) dazu.



Urwald Zimmer

Vor etwa 15 Jahren haben wir im Garten der Tropenstation ein Rancho (Pavillon) in unmittelbarer Nähe des Teiches errichtet. Dieses Rancho war gedacht als ruhiger Ort zum Lesen und Entspannen für die Gäste der Station. Die nette Lage in einem ruhigen Gartenteil, in dem man den Geräusche der Nacht besonders gut lauschen kann, hat immer wieder StudentInnen veranlasst im 1. Stock des Ranchos zu nächtigen. Daraufhin haben wir beim Rancho erst eine Dusche und später auch eine Toilette einbauen lassen. Zusätzlich wurde das Rancho mit Bett und Kasten ausgestattet und kann jetzt bei Bedarf als "Urwald-Zimmer" genutzt werden.



Labor

Nach 10 Jahren musste der Unterbau der Dachkonstruktion unseres Labors renoviert werden. Allen Bemühungen zum Trotz finden Pilze oder Insekten wie beispielsweise Termiten, immer wieder Wege in die Gebäude einzudringen, um dann (meistens unbemerkt) Wände, Möbel oder Holzkonstruktionen zu zerstören.

Michael Wild bei "Laborarbeiten"



Chili, Schmuck & Co

Schmuck aus La Gamba, wissenschaftliche Bücher über die Region, das **Gewürzset** bestehend aus Chili, Pfeffer und Kurkuma und jetzt auch feuriges **Chili-Öl!** Alle Gewürze werden auf unserer Modell-Finca erzeugt. Natürlich **BIO**.

Setzen Sie sich mit uns in Verbindung:

♣ Department für Botanik und Biodiversitätsforschung am Rennweg 14, 1030 Wien Wir sind im 5. Stock im Zimmer 513 zu finden.

♣ Oder natürlich auch per [email](#).



Spenden

Die Tätigkeiten des "Vereins zur Förderung der Tropenstation La Gamba" werden zum Großteil von SpenderInnen finanziert.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich für ihre bisherige Unterstützung bedanken! Spenden werden jederzeit gerne entgegen genommen.

Bank Austria: Verein La Gamba
IBAN: AT30 1200 0520 7877 0401
BIC: BKAUATWW

Wir sind seit 21.08.2013 eine spendenbegünstigte Einrichtung. Sie können Ihre Spende an den Verein steuerlich geltend machen! Gerne schicken wir Ihnen einen Spendenerlagschein oder eine Bestätigung für das Finanzamt zu!

Gesucht wird diesmal eine unaufhaltbare Ameisenstrasse! Die ersten drei richtigen Antworten bekommen eine Portion scharfen Chili aus La Gamba zugeschickt.
[Antwort hier einschicken](#)